



Goetheanum
Freie Hochschule für Geisteswissenschaft
Medizinische Sektion
Internationale Koordination
Anthroposophische Medizin / IKAM
Koordination Heileurythmie: Angelika Jaschke

Dezember 2014

Rückblick und Finanzbericht für das Jahr 2014

Internationaler Fachbereich Heileurythmie

**„Geld ist ein soziales Gestaltungsmittel –
wenn wir es gemeinsam dazu machen“**

(GLS 2012)

**Liebe KollegInnen des Internationalen Fachbereiches Heileurythmie (ForumHE) in der Medizinischen Sektion,
liebe Sponsoren und Freunde,**

wie dem nachfolgenden finanziellen Überblick zu entnehmen ist, ist es uns in diesem Jahr wieder gelungen, die Hälfte unserer internationalen Ausgaben durch den Soli-Beitrag der vielen KollegInnen aus 42 Ländern zusammen zu bringen. Durch unsere gemeinsame Verabredung, dass jede HeileurythmistIn den nationalen Wert einer Therapiestunde für die internationale Arbeit zur Verfügung stellt – und viele KollegInnen das auch real umsetzen - ist dieses Wagnis auch in diesem Jahr gelungen. Zwar ist die wirtschaftlich angespannte Lage in einem leichten Rückgang zu bemerken, aber die Bereitschaft auch durch einen noch so kleinen Beitrag die individuelle Unterstützung dem Ganzen zukommen zu lassen ermöglicht erst unsere internationale Arbeit.

Besonderer Dank gilt den Landesvertretern, die jedes Jahr auf's Neue die mühsame Arbeit der Information, der Begeisterung und Aufmunterung zu leisten haben. Das ist nicht immer einfach!

Ein besonderes Gewicht lag in diesem Jahr auf dem Gebiet der Forschung. Verschiedene Projekte konnten gestartet werden und es scheint ein neues Bewusstsein für heileurythmische Forschungsfragen zu erwachen. Welche Forschungsmethode braucht die Heileurythmie – neben der Einzelfallforschung (CBM)? Wie kann eine Methode entwickelt werden die der Heileurythmie gerecht wird?

Ein sehr herzlicher Dank geht an die Stiftungen, die uns den Anfang dieser wichtigen Arbeit finanziell ermöglicht haben. Auch in den nächsten Jahren werden wir an dieser Stelle auf weitere Hilfe angewiesen sein.

Da die Pionierphase des ForumHE deutlich zuende ist, haben wir uns in verschiedenen Klausuren um eine zukünftige Struktur des Fachbereiches Heileurythmie in der Medizinischen Sektion bemüht – und wurden dafür großzügig finanziell unterstützt.

Eine der ersten Früchte dieser Umstrukturierung ist der Aufbau einer internationalen Geschäftsstelle. Das Sekretariat wird zu Jahresbeginn 2015 seine Arbeit aufnehmen. Auch dies ist nur möglich durch die finanzielle Unterstützung von Stiftungen und Sponsoren.

Im Weiteren haben uns die Vorbereitungen für das Vorhaben einer zweiten Heileurythmie-Weltkonferenz an Pfingsten 2016 beschäftigt. Ein Organisationsteam aus lauter jungen KollegInnen hat sich gebildet, um die jetzt nötigen Arbeiten ehrenamtlich zu leisten.

Um die Durchführung der Konferenz zu realisieren und den vielen KollegInnen aus fernen Ländern die Teilnahme zu ermöglichen, wird es in 2015 und 2016 noch große Anstrengungen brauchen.

Mit herzlichen Grüßen und auf eine gute, weitere Zusammenarbeit auch im Jahr 2015
Angelika Jaschke

Rückblick auf die Arbeitsthemen in 2014

Forschung und Lehre (Ausbildungen):

- Die internationale Forschungs-Koordination für die Heileurythmie wurde von J.Christopher Kübler, lic.phil . weiter aufgebaut und mit den bestehenden Instituten gut vernetzt (forschung@heileurythmie-medsektion.net). Ein erstes Forschungskolloquium des Fachbereiches hat im September statt gefunden.
- Durch das ARCIM-Institut (Dr. Jan Vagedes, Filderklinik/DE), wurde eine internationale, retrospektive, web-basierte Patientenumfrage zur Wirkung der Heileurythmie in 10 Sprachen auf den Weg gebracht. Die Zwischenergebnisse sind vielversprechend und wir sind auf die Auswertung gespannt.
- In der Alanus-Hochschule wurde (neben der Pollenallergie-Studie) eine weitere Studie zum Stressabbau begonnen.
- Die bemerkenswerte, erste Forschungsarbeit (Master of Science) zur Zahn-Heileurythmie wurde abgeschlossen und wird im kommenden Jahr als Publikation erscheinen. Kontakt über Mareike Kaiser.
- Die internationale Heileurythmie-Ausbilderkonferenz hat zum zweiten Mal zu öffentlichen Arbeitstagen und einem Methodentag eingeladen, zu dem alle potentiellen Ausbilder, Mentoren und an Ausbildungsfragen interessierte anwesend waren.
- Die interne Ausbilderschulung im Juni in Illmensee hat sich an didaktisch-praktischen Fragen geübt.
- An der drei-jährigen interprofessionellen Ausbildung der Ausbilder („teach the teacher“) aller AM-Berufe waren HE-Ausbilder, sowie an Ausbildung interessierte Heileurythmisten anwesend . Im Vorbereitungskreis vertritt Angelika Stieber die Internationale HE-Ausbilderkonferenz
- Für die bestehenden Weiterbildungen und Lehrgänge für Nicht-Eurythmisten wurden Wege gesucht und Vorschläge erarbeitet.
- Sprecherin der Internationalen Ausbilderkonferenz ist Angelika Stieber (ausbildung@heileurythmie-medsektion.net)

Berufsverbände:

- In allen 13 Ländern, die inzwischen berufsverbandlich organisiert sind, wurden in diesem Jahr eigene, nationale Webseiten eingerichtet. Neuseeland und Japan sind in der Vorbereitung.
Thema der Jahresversammlung der Internationalen Arbeitsgemeinschaft (IAG-HEBV) im September war der gemeinsame Austausch über die Zukunftsvision des Berufes in schwierigen Zeiten und die Suche nach realen Umsetzungsmöglichkeiten. Anregung war das Buch von Theodor Hundhammer „Heileurythmie – Quo vadis“.
- Durch die Föderation der Berufsverbände von Heileurythmie und Kunsttherapien (IFAAET) fanden Arbeitsgespräche mit der IVAA (Internationale Vereinigung Anthroposophischer Ärzte) statt, und auf dem öffentlichen Kongress in Leiden/NL wurden die beiden AM-Berufsgruppen durch die Präsidentin Monika Folz vertreten. www.ifaet-medsektion.net
- Unser einziger Methoden- und Namensschutz durch das Qualitätslabel AnthroMed®-Heileurythmie/Eurythmy Therapy konnte von den Verbänden in Schweden, Italien, Finnland und Frankreich inzwischen zur Nutzung freigegeben werden. Somit steht das internationale Label der Anthroposophischen Medizin jetzt den Heileurythmisten in 12 Ländern zur Verfügung. Neuseeland und Japan sind auf dem Wege.
- Für die Koordination der Verbände ist Anne-Marie Somero (FI) interimsmäßig verantwortlich. (berufsverbaende@heileurythmie-medsektion.net)

Praxisfelder:

- In den 6 Praxisfeldern, in denen Heileurythmisten weltweit tätig sind, werden die Fach-Fortbildungen immer wichtiger (Kindergarten, Schule, Heilpädagogik, Klinik, Senioren-Arbeit, Freie Praxis). Der gegenseitige Erfahrungsaustausch und das voneinander Lernen, sowie die differenzierte Menschenkunde lassen hoffen, dass es bald auch spezifische Berufsbilder dazu geben wird.
- Koordiniert werden die Praxisfelder durch Mareike Kaiser (praxisfelder@heileurythmie-medsektion.net)

Öffentlichkeitsarbeit:

- Das HE-Journal Nr.12 (2014) ist unter www.heileurythmie-medsektion.net/de/Journal online zu finden.
- Die Webseite des ForumHE wird in Deutsch und Englisch ständig aktualisiert und weiter ausgebaut. www.heileurythmie-medsektion.net/de
- Im kommenden Jahr wird für den Fachbereich Heileurythmie (ForumHE) eine internationale Geschäftsstelle aufgebaut. Dazu wird eine Umstrukturierung nach innen und außen statt finden. Die Vorbereitungen und Klausuren haben in diesem Jahr statt gefunden. Das Sekretariat wird ab Februar erreichbar sein unter: sekretariat@heileurythmie-medsektion.net
- Die Gesamtkoordination der Öffentlichkeitsarbeit liegt bei Regina Delattre (pr@heileurythmie-medsektion.net)

Finanzüberblick ForumHE_Einnahmen - Ausgaben 2014

Einnahmen:	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>Budget 2015</u>
Länder	22.252,45 €	21.726,27 €	22.000,00 €
Ausbildungen		1.157,51 €	2.000,00 €
Stiftungen			
1. Eduard-Stiftungsfond	8.000,00 €	9.000,00 €	8.000,00 €
2. Mahle Stiftung	5.000,00 €		
3. Hauschka Stiftung	1.000,00 €		
4. Förderstiftung AM	1.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €
5. Private Spenden	2.000,00 €		
	<u>39.252,45 €</u>	<u>40.883,78 €</u>	<u>41.000,00 €</u>

Ausgaben:	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>Budget 2015</u>
1. Internat. Ausbildungen	3.444,90 €	5.515,33 €	3.000,00 €
2. Internationale Gremien	4.090,47 €	3.809,57 €	4.000,00 €
3. Übersetzungen	3.969,25 €	5.680,00 €	6.000,00 €
4. Internat. Koordination	5.270,62 €	7.360,22 €	5.000,00 €
5. Öffentlichkeit	7.958,35 €	3.844,28 €	6.000,00 €
6. Welt-HE 2016 (Vorarbeiten)		2.398,45 €	3.000,00 €
7. Forschung	529,80 €	1.312,40 €	2.000,00 €
8. Umstrukturierung		2.856,39 €	3.000,00 €
9. Ko-Koordination	14.151,58	8.217,14 €	9.000,00 €
	<u>39.414,97 €</u>	<u>40.993,78 €</u>	<u>41.000,00 €</u>

Defizit: -162,52 € (Ausgleich Privat-Spende) -110,00 € (Ausgleich Privat-Spende) 0,00 €

Projektgelder in 2014 (erfolgte Zuwendungen)

ARCIM-Institut: intern.ationale, retrospekt. HE-Patientenbefragung (Projektleitung Dr.J. Vagedes)	
Zuwendung durch die IONA-Stiftung und das Med.Seminar Bad Boll	2.000,00 €
Entwicklungsschritte der HE zwischen 2000 und 2015 (Projektleitung Beatrix Hachtel)	
Zuwendung durch die DAMUS-DONATA e.V.	5.000,00 €
Team-Klausur zur zukünftigen Organisation des ForumHE (Projektleitung Herbert Seidl, GWK)	
Zuwendung durch die Marthashofenstiftung und die GWK	2.000,00
Bearb. Neuauflage der "Augen-Heileurythmie" /Daniela Armstrong (Projektleitung M.Thiersch)	
Zuwendung durch die DAMUS-DONATA e.V.	4.000,00 €
Gesamt:	13.000,00 €

Geplante Projekte in 2015 (noch zu erfragende Zuwendungen)

Druck der Publikation "Methode der Heileurythmie" (Projektleitung Ausbilderkonf.)	5.000,00 €
AnthroMedics, Datenbankerstellung für die HE (Projektleitung Ch. Kübler)	5.000,00 €
Welt-Heileurythmie Konferenz 2016 (Projektleitung Angelika Jaschke Organisation)	5.000,00 €
Gesamt:	15.000,00 €

**Internationales Forum Heileurythmie
Solidarbeiträge der Länder 2013 / 2014**

Stand: Dezember 2014

Volksbank Dreiländereck EG
Med. Sektion / Förderstiftung AM
KTO: 970760, BLZ: 683 900 00
IBAN: DE92 6839 0000 0000 9707 60
BIC: VOLODE66

Vermerk: 1258 + Land / Jahr
(bitte unbedingt angeben)

40 Länder	HE's	2013	2014
Argentinien	2		16,50 €
Australien	17		250,00 €
Belgien	4	80,00 €	70,00 €
Brasilien	16	125,00 €	250,00 €
Chile	2		16,50 €
Dänemark	20		
Deutschland	590	14.000,00 €	14.000,00 €
Estland	1	12,00 €	10,00 €
England / Irland	53	596,00 €	640,00 €
Finnland	20	569,00 €	370,00 €
Frankreich	40	600,00 €	300,00 €
Georgien	4	50,00 €	60,00 €
Indien	1	8,00 €	
Island	1	5,00 €	5,00 €
Israel	11	20,00 €	10,00 €
Italien	20	700,00 €	455,00 €
Japan	8	225,23 €	149,08 €
Niederlande	50	600,00 €	625,00 €
Norwegen	37	287,00 €	228,82 €
Neuseeland	5	80,00 €	60,00 €
Österreich	13	430,00 €	262,00 €
Philippinen	1	20,00 €	20,00 €
Polen	1	5,00 €	5,00 €
Portugal	2	5,00 €	5,00 €
Rumänien	2	5,00 €	5,00 €
Russland	24	195,00 €	30,00 €
Slowenien/Kroatien.	2		
Schweden	30 (76)	140,00 €	370,00 €
Schweiz	170	2.683,22 €	2.458,39 €
Spanien	10	20,00 €	125,00 €
Süd Afrika	7	100,00 €	58,00 €
Süd Korea	1	5,00 €	5,00 €
Thailand	1	45,00 €	21,00 €
Tschechien	8	80,00 €	60,00 €
Ukraine	4	10,00 €	41,40 €
Ungarn	12	210,00 €	260,00 €
USA /n Kanada	65	317,00 €	484,58 € ^(500 USD)
	1.309	22.227,45 €	21.726,27 €